



Abmeldung aus dem Waldorf-Versorgungswerk (WVW)

Hiermit melden wir

(Name der Einrichtung)

(Stempel)

Frau

Herrn

(Titel)

(Name)

(Vorname)

Lehrer*in

Erzieher*in

(Geburtsdatum)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

(Sozialversicherungsnummer)

wohnhaft in:

(Straße, Nr.)

(PLZ)

(Ort)

(Telefon)

(E-Mail-Adresse)

mit Wirkung zum

(Datum)

aus dem WVW ab.

Grund der Abmeldung:

Ende des Beschäftigungsverhältnisses
wegen Renteneintritt (optional)

Tod (bitte Kopie der Sterbeurkunde beifügen)

Sonstiges: _____

Die Ansprüche aus der Versorgungszusage bleiben bestehen. Die Versicherung soll beitragsfrei gestellt werden.

Das versorgungsfähige Gehalt beläuft sich auf _____ EUR

Hinweis: Das versorgungsfähige Gehalt ist in der Regel das abgesenkte Brutto-Gehalt ohne Kinderzulagen

bezogen auf einen Stellenumfang von _____ %

Der/Die Mitarbeiter*in verzichtet auf seine Ansprüche aus der Versorgungszusage (**siehe unten stehende Verzichtserklärung**). Es soll eine Nachversicherung in der gesetzlichen Rentenversicherung erfolgen.

Hinweis: Der Verzicht ist nur möglich, wenn das Beschäftigungsverhältnis bei Erklärung des Verzichts noch besteht.

Bitte teilen Sie uns auf einem separaten Blatt die nachzuversichernden Gehälter mit. Wir benötigen die Summe der abgesenkten Bruttogehälter für jedes Kalenderjahr vom Eintritt ins WVW bis zum Ausscheiden. Zeiträume ohne Gehaltszahlung geben Sie bitte mit genauem Beginn- und Enddatum sowie Grund (z.B. Elternzeit, Arbeitsunfähigkeit) an.

Die [Informationen zum Datenschutz nach § 13 DSGVO](#) sind auf unserer Homepage verfügbar.

Die Abmeldebestätigungen werden der Einrichtung elektronisch über den Briefkasten im Mitglieder-Bereich unserer Homepage zur Verfügung gestellt.

(Ort)

(Datum)

(Unterschrift Mitarbeiter*in)

(Unterschrift Einrichtung)

Erklärung Mitarbeiter*in bei Nachversicherung:

Ich erkläre, dass ich auf meine verdienten, mir der Höhe nach bekannten und nach dem BetrAVG unverfallbaren Anwartschaften ab dem o.g. Abmeldetermin verzichte. Mir ist bekannt, dass die durch eine Nachversicherung entstehenden Ansprüche in der gesetzlichen Rentenversicherung geringer sein können als die aufrecht zu erhaltenden Ansprüche aus dem WVW.

(Ort)

(Datum)

(Unterschrift Mitarbeiter*in)